

HAUSBANK MÜNCHEN eG Bank für Haus- und Grundbesitz

Information über den Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken und den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in der Finanzportfolioverwaltung gemäß Offenlegungsverordnung

Stand: 10. März 2021

I. Unsere Nachhaltigkeitsstrategie

Nachhaltigkeit gehört seit jeher zur DNA der Genossenschaftsbanken. Aus diesem Grunde folgen wir dem Nachhaltigkeitsleitbild der genossenschaftlichen FinanzGruppe.

Auch wir wollen als Bank Verantwortung übernehmen, den Wandel zu einer nachhaltigen Wirtschaft mitzugestalten, indem wir unseren Beitrag zur Erreichung des Klimaschutzes und der UN-Nachhaltigkeitsziele verstärken.

Wir bekennen uns daher zu den Zielen für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals – „SDGs“) der Vereinten Nationen und des Pariser Klimaschutzabkommens.

Wir wollen unserer Verantwortung auch im Wertpapierdienstleistungsgeschäft gerecht werden und werden zu diesem Zweck Strategien zur Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken für unsere Kunden einerseits, aber auch in Bezug auf die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren der Investitionsentscheidungen im Rahmen der Finanzportfolioverwaltung im Jahr 2021 definieren.

Die nachfolgenden Ausführungen beziehen sich ausschließlich auf die Finanzportfolioverwaltung, wie sie in der Offenlegungsverordnung definiert wird.

II. Strategie zur Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken und zur Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren

Nachhaltigkeitsrisiken umschreiben Ereignisse oder Bedingungen aus den Bereichen Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung (häufig auch als „ESG-Risiken“ bezeichnet, entsprechend den englischsprachigen Bezeichnungen Environmental, Social, Governance), deren Eintreten tatsächlich oder potenziell wesentliche negative Auswirkungen auf den Wert einer Geldanlage haben könnte

Die Bank hat die Verwaltung sowie die Investitionsentscheidungsprozesse der Produkte MeinInvest sowie VermögenPlus auf die Union Investment ausgelagert. Insoweit sind deren Strategien bezogen auf die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken und der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren bei Investitionsentscheidungen maßgeblich. Alle in diesem Zusammenhang relevanten Informationen nach der Offenlegungsverordnung sind unter folgendem Link veröffentlicht:

<https://www.union-investment.de/fondsvermoegensverwaltung-nachhaltig>

Die Bank hat die Verwaltung sowie die Investitionsentscheidungsprozesse der Vermögensverwaltungsmandate auf die DZ PRIVATBANK S.A. ausgelagert. Insoweit sind deren Strategien bezogen auf die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken und der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren bei Investitionsentscheidungen maßgeblich. Alle in diesem Zusammenhang relevanten Informationen nach der Offenlegungsverordnung sind unter folgendem Link veröffentlicht:

https://www.dz-privatbank.com/dzpb/pdf/DZPB_VO_Nachhaltigkeitsbezogene_Angaben.pdf

1. Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken auf Unternehmensebene

a) Produktauswahl

Die HAUSBANK MÜNCHEN eG definiert im Jahr 2021 das eigene Nachhaltigkeitsleitbild. Ein zentraler Aspekt zur Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken durch die HAUSBANK MÜNCHEN eG wird die der jeweiligen Portfolioverwaltungstätigkeit vorgelagerte Produktauswahl sein. Im Rahmen eines etablierten Produktauswahlprozesses wird unter Berücksichtigung konkreter Produkteigenschaften entschieden, welche Produkte in das Anlageuniversum der HAUSBANK MÜNCHEN eG für die Finanzportfolioverwaltung aufgenommen werden. Auf diese Weise wird zukünftig der Produktauswahlprozess maßgeblich dazu beitragen, dass nur Produkte in das Anlageuniversum aufgenommen werden, die keine unangemessen hohen Nachhaltigkeitsrisiken aufweisen.

b) Schulungs- und Weiterbildungskonzept

Zur Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken im Rahmen der Finanzportfolioverwaltung der HAUSBANK MÜNCHEN eG sind zudem regelmäßige Schulungen und Weiterbildungen der Mitarbeiter in der Finanzportfolioverwaltung geplant. Das umfassende Schulungs- und Weiterbildungskonzept der HAUSBANK MÜNCHEN eG wird diese Mitarbeiter befähigen, das Anlageuniversum sowie die jeweiligen Anlagestrategien und -produkte zu verstehen und umfassend beurteilen zu können.

c) Kooperation mit Produktlieferanten der genossenschaftlichen FinanzGruppe

Im Rahmen des den Investitionsentscheidungen der HAUSBANK MÜNCHEN eG vorgelagerten Produktauswahlprozesses findet eine enge Kooperation mit den jeweiligen Produktlieferanten statt. Die Produktlieferanten der genossenschaftlichen FinanzGruppe, von denen wir unsere Finanzprodukte beziehen, berücksichtigen ihrerseits Nachhaltigkeitsrisiken im Rahmen ihrer Investitionsentscheidungsprozesse. Relevante Nachhaltigkeitsrisiken werden bei der Risikoklassifizierung der Investitionen berücksichtigt (mögliche Erhöhung des Markt- und Kontrahentenrisiko).

d) Unsere Anlagestrategien

Im Rahmen des Investitionsentscheidungsprozesses des Produktemittenten findet die im Jahr 2021 definierte Anlagestrategie der HAUSBANK MÜNCHEN eG keine Bedeutung.

e) Unser Auslagerungsmanagement

Im Rahmen der Finanzportfolioverwaltung wird die HAUSBANK MÜNCHEN eG die Unterstützung von externen Dritten in Anspruch nehmen. Die entsprechende Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken durch den externen Dritten wird künftig jeweils vertraglich vereinbart und von der HAUSBANK MÜNCHEN eG nachgehalten.

f) Überwachung der organisatorischen Vorkehrungen

Die Einhaltung dieser organisatorischen Vorkehrungen wird künftig von unabhängigen Stellen unseres Hauses (Compliance und Interne Revision) sowie unserer externen Revision regelmäßig bzw. anlassbezogen überwacht bzw. überprüft.

So ist sichergestellt, dass Nachhaltigkeitsrisiken bei Investitionsentscheidungsprozessen im Rahmen der Finanzportfolioverwaltung berücksichtigt werden.

2. Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken auf Produktebene

*a) Opt Out nach Artikel 6 Absatz 1 Unterabsatz 2 OffenlegungsVO -
Formulierungsvorschlag*

Die HAUSBANK MÜNCHEN eG erachtet Nachhaltigkeitsrisiken für die Investitionsentscheidungen in der Finanzportfolioverwaltung auf Produktebene aktuell als nicht relevant. Die Bank leitet dies aus den validierten Daten ab, die ihr derzeit zur Verfügung stehen.

III. Unsere Strategie zur Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren

1. Weitere Erklärung bei Nutzung des Opt Out nach Artikel 4 Absatz 1 Buchstabe b) OffenlegungsVO

Die HAUSBANK MÜNCHEN eG berücksichtigt nachteilige Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren bei ihrer Finanzportfolioverwaltung aktuell nicht. Diese Entscheidung beruht darauf, dass der HAUSBANK MÜNCHEN eG aktuell nicht die nötigen validierten Daten zur Verfügung stehen.

IV. Berücksichtigung in der Vergütungspolitik

Wir bereiten uns im Jahr 2021 auch auf die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken im Rahmen unserer Vergütungspolitik vor.

V. Unsere nachhaltigen Produkte

- MeinInvest (*Union Investment*)
- VermögenPlus (*Union Investment*)
- Themenvermögensverwaltung ethisch-nachhaltig ausgewogen (*DZ PRIVATBANK S.A.*)
- Themenvermögensverwaltung ethisch-nachhaltig konservativ (*DZ PRIVATBANK S.A.*)
- Themenvermögensverwaltung ethisch-nachhaltig offensiv (*DZ PRIVATBANK S.A.*)

Angang 1: Verbändekonzept

Mindestausschlüsse für nachhaltige Produkte*

Unternehmen:

- Rüstungsgüter >10%** (geächtete Waffen >0%)***
- Tabakproduktion >5%
- Kohle >30%**
- Schwere Verstöße gegen UN Global Compact (ohne positive Perspektive):
 - *Schutz der internationalen Menschenrechte*
 - *Keine Mitschuld an Menschenrechtsverletzungen*
 - *Wahrung der Vereinigungsfreiheit und des Rechts auf Kollektivverhandlungen*
 - *Beseitigung von Zwangsarbeit*
 - *Abschaffung der Kinderarbeit*
 - *Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Erwerbstätigkeit*
 - *Vorsorgeprinzip im Umgang mit Umweltproblemen*
 - *Förderung größeren Umweltbewusstseins*
 - *Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien*
 - *Eintreten gegen alle Arten von Korruption*

Staatsemittenten:

- Unzureichendes Scoring nach dem Freedom House Index****

* Relevant sowohl für Einzelwerte als auch Werte in einem Portfolio/Korb (Aktien/Anleihen)

** Umsatz aus Herstellung und/oder Vertrieb

***Waffen nach dem Übereinkommen über das Verbot des Einsatzes, der Lagerung, der Herstellung und der Weitergabe von Antipersonenminen und über deren Vernichtung („Ottawa-Konvention“), dem Übereinkommen über das Verbot von Streumunition („Oslo-Konvention“) sowie B- und C-Waffen nach den jeweiligen UN-Konventionen (UN BWC und UN CWC).

****<https://freedomhouse.org/report/freedom-world/freedom-world-2018>